

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 289.

Freitag den 15. October.

1852.

Bekanntmachung, das Einpacken der Waaren in Meßbuden betr.

Die in unserer Bekanntmachung vom 29. April 1850 getroffene Bestimmung, wonach am letzten Tage der Messe spätestens bis Nachmittags 4 Uhr das Einpacken der Waaren in den Buden beendigt und letztere selbst völlig geräumt sein müssen, bringen wir hiermit zur Nachachtung in dieser Messe mit dem Bemerken in Erinnerung, daß Zuwiderhandlungen gegen diese im wohlfahrtspolizeilichen Interesse gebotene Vorschrift unnachsichtlich werden bestraft werden.
Leipzig, den 13. October 1852. Der Rath der Stadt Leipzig.
R o c h.

Erinnerung an Abführung des diesjährigen zweiten Termins der Gewerbe- und Personalsteuer.

In Folge der unterm 15. December 1851 erlassenen allerhöchsten Verordnung wird der diesjährige zweite Termin der Gewerbe- und Personalsteuer nach einem vollen Jahresbetrage, einschließlich eines halben Jahresbetrages als Zuschlag am 15. October d. J. fällig, es ist jedoch nachgelassen, den außerordentlichen Zuschlag erst vier Wochen später und längstens den 15. November d. J. abzuführen.
Die diesfälligen diesigen Steuerpflichtigen werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Steuerbeiträge auf gedachten Termin nebst den städtischen Schoss- und Communalgefällen binnen der bestimmten Frist pünctlich abzuführen, damit sie nicht in Bezahlung von Erinnerungs- und Executionsgebühren verfallen.
Leipzig, am 11. October 1852. Der Rath der Stadt Leipzig.
R o c h.

Bekanntmachung.

Das unterzeichnete Directorium hat zu Ostern 1853 in der vereinigten Rath's- und Wendler'schen Freischule achtzehn Stellen abgehender Schüler und Schülerinnen wieder zu besetzen.
Diejenigen Aeltern, Pflegeältern und Vormünder, welche um Aufnahme ihrer Kinder oder Pflegebefohlenen in die gedachten Stellen nachzusuchen gesonnen sind, haben sich deshalb Montag den 18. und Donnerstag den 21. d. M. Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr in dem bisherigen Gebäude der Rath'sfreischule in der Schulgasse, eine Treppe hoch, persönlich einzufinden und die anzumeldenden Kinder mitzubringen.
Es können aber nur solche Kinder zur Aufnahme gelangen, deren Laufzeugnisse nachweisen, daß sie das siebente Lebensjahr erfüllt haben oder noch vor Ostern 1853 erfüllen werden und von welchen aus ärztlichen Zeugnissen erweislich ist, daß sie mit Erfolg geimpft worden sind oder die natürlichen Blattern gehabt haben.
Leipzig, den 11. October 1852. Das Directorium der Wendler'schen Stiftung.

Herrn Lipp's Tellurium und Lunarium.

Das geräuschvolle, unruhige Treiben der Messe geht zu Ende, und der Geschäftsmann kann wieder ein Stündchen seiner Zeit einer Unterhaltung opfern, die mehr dem Geiste als den Sinnen Nahrung giebt; darum dürfte es wohl auch jetzt an der Zeit sein, wieder einmal an Lipp's Tellurium und Lunarium zu erinnern, das in dieser Messe vor dem Königsplatze gezeigt und sehr faßlich erklärt wird. Dieses Tellurium ist bereits von so vielen berühmten Fachgelehrten als höchst zweckmäßig zur Erklärung der Bewegungen der Erde und des Mondes, so wie der davon abhängenden Erscheinungen empfohlen worden, daß es keiner weitern Anpreisung bedarf, und ich erlaube mir daher nur noch darauf aufmerksam zu machen, daß hier zum ersten Male die Bahnen der Erde und des Mondes in wirklichen Ellipsen nachgeahmt werden, so daß, was bei ähnlichen Instrumenten bis jetzt unmöglich gewesen, auf das Deutlichste gezeigt werden kann, was Sonnen- und Sonnenferne, Erdnähe und Erdferne sei, wie totale und ringförmige Sonnenfinsternisse entstehen und nach 19 Jahren sämmt-

liche Finsternisse wiederkehren können. Da Herr Lipp nur noch kurze Zeit hier verweilen wird, möge Jeder, der sich diese lehrreiche Unterhaltung in der geschmackvoll decorirten Bude des Herrn Lipp verschaffen will, sich beeilen, damit es nicht zu spät wird.
R c h.

Leipziger Börse am 14. October.

Eisenbahnen.	Fr.	Geld.	Eisenbahnen.	Fr.	Geld.
Altona-Kieler	105	104 ¹ / ₂	Magdebg.-Leipziger.	—	279
Berlin-Anhalt. La. A.	135 ¹ / ₂	135	Sächs.-Baiersche . . .	91 ³ / ₄	91 ¹ / ₂
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische . .	—	101 ¹ / ₂
Berlin-Stettiner . . .	144	143 ¹ / ₂	Thüringische	91 ¹ / ₂	91
Cöln-Mindener	—	—	Preuss. Bank-Anth. . .	—	—
Friedr.-Wilh.-Nord-	—	—	Oesterr. Bank-Noten	88 ¹ / ₄	87 ³ / ₄
bahn	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Leipzig-Dresdner . . .	163	162 ³ / ₄	besbank La. A.	—	15 ³ / ₄
Löbau-Zittauer	—	24 ³ / ₄	do. La. B.	135 ¹ / ₄	—